

500 Besucher auf der Golfanlage in Eggeberg

Tag der offenen Tür mit Besichtigung der neuen Plätze

Halle (xe). Obwohl es am Sonntagnachmittag in Strömen regnete, ließen sich die etwa 500 Besucher nicht davon abhalten, die erweiterten Plätze beim Tag der offenen Tür auf der Golfanlage zu bewundern. Neun neue Bahnen, drei Trainingsbahnen und eine weitere »Driving Range« gab es zu besichtigen.

Die erste Gruppenführung über das Erweiterungsgelände übernahm Clubpräsident Udo Hardieck höchstpersönlich. Aber nicht nur gute Laune, sondern auch etwas Ausdauer mussten die interessierten Besucher mitbringen. Zwei Stunden Fußmarsch standen auf dem Programm.

»Da soll mal einer sagen, dass der Golf kein Sport ist«, scherzte Albert Blaschke, Schriftführer und Pressewart des Golfclubs am Teutoburger Wald. Zwischen durch wartete eine kleine Stärkung an der Zwischenstation auf die Golfinteressenten. Bei einer heißen Bratwurst und ein paar leckeren Salaten genossen die In-

teressenten eine schöne Atmosphäre in der Picknickhütte an den drei Seen, die zudem mit elektrischen Wasserfontänen ausgestattet sind.

Insgesamt wurde die Golfanlage auf 35 Hektar Fläche ausgebaut. Die Spielbahnen nehmen 20 Hektar ein, etwa 7 500 Quadratmeter entfallen auf die Grüns. Daneben wurden auch zwei Teiche, die zusammen einen halben Hektar groß sind, angelegt. Der Vorteil für die erfahrenen Mitglieder liegt darin, dass sie die »alten« neun Bahnen östlich der Eggeberger Straße demnächst separat nutzen können. Während auf dem Hauptplatz ein Turnier läuft, können die Spieler trotzdem ungestört ihrem Golfspiel nachgehen. Auch an die Anfänger wurde gedacht. Ohne die anderen Spieler zu stören, können sie an den drei Übungsbahnen fröhlich ihre Schläger schwingen.

Der Bau einer zweiten »Driving Range« ermöglicht auch etwas anderes: Denn nunmehr kann auch die Mitgliederzahl von derzeit 870 auf 1200 gesteigert werden. Keine

Frage: Der Golfsport boomt in Halle. An der »Driving Range« hatten auch die blutigen Anfänger am Sonntagnachmittag die Möglichkeit, ein paar Abschlüge zu trainieren.

Die Golftrainer Ralf Berhorst und Berry Bergmans sowie der Auszubildende Jeremy Smith und einige Mannschaftsspieler zeigten den Besuchern ein paar Profitricks. Viele Besucher trauten sich und nahmen selbst einen Schläger

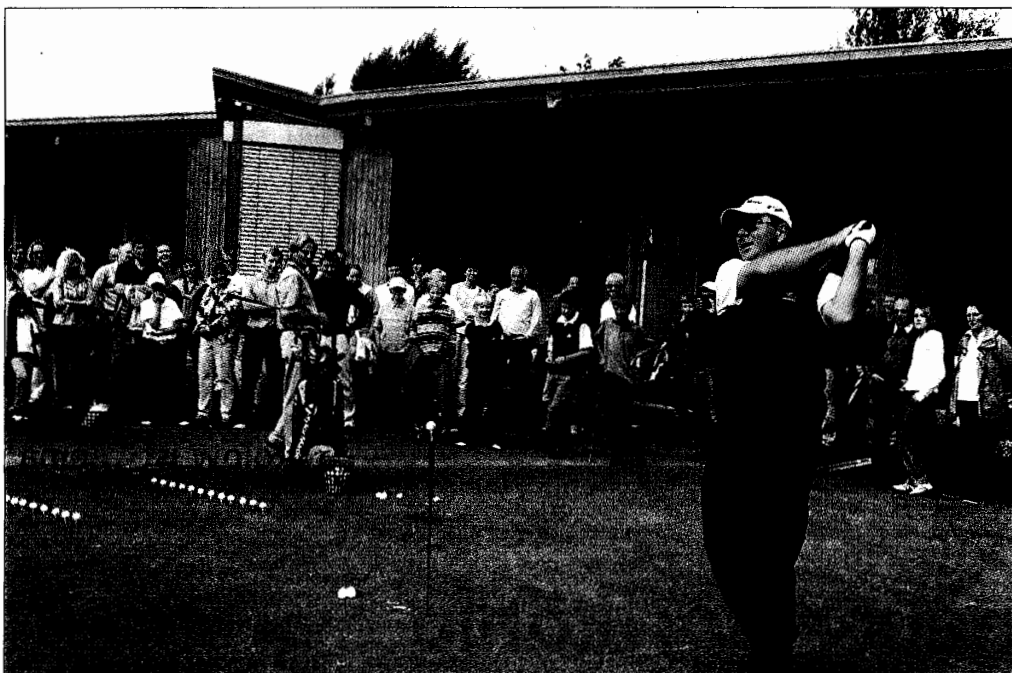
in die Hand. Bei einem Fünf-Loch-Turnier

Im Frühjahr 2007

offizielle Eröffnung

durften die Anfänger sogar gegen die erfahrenen Golfspieler des Clubs ihre Kräfte messen – eine spannende und lehrreiche Erfahrung. Die offizielle Eröffnung der neuen Bahnen ist erst im nächsten Frühjahr geplant. Wie berichtet, gab es aufgrund des schlechten Wetters ein paar Verzögerungen beim Bau.

Der Tag der offenen Tür des Golfclubs Teutoburger Wald (GCTW) klang mit der Musik der Band »Jazz-Syndikat« auf der Terrasse des Restaurants »Rossini« harmonisch aus.



Golftrainer Ralf Berhorst führte den Trickgolf im neuen Abschlaggebäude vor. Etwa 500 Besucher kamen zum

Tag der offenen Tür nach Eggeberg, um die neuen Trainingsbahnen zu bewundern. Foto: Xenia Ebn